

Laudatio für Wally und Helmut Schmidt zur Ehrenmitgliedschaft

Heute möchten wir, die Abteilung der Segler, die Ehrenmitgliedschaft der SGB an zwei langjährige Segel Mitglieder vergeben.

Wally und Helmut Schmidt wir kennen uns schon seit rund 45 Jahren und es ist mir eine große Ehre, euch hier und heute ehren zu dürfen.

Angefangen hat alles 1956, hier wurde der Bärensee erstmals geflutet und ab 1960 tauchten so nacheinander die ersten Segelboote am Bärensee auf und ihr wart mit dabei. Am 01.Okt.1964 wurde von ca. 14 Personen die Segler Gemeinschaft Bärensee gegründet. Als Gründungsmitglieder habt ihr beide schon auf einer Koralle und einem 420er Segelerfahrung gesammelt. Zudem war der Helmut 1963 schon als 420er Bootsbauer bei der Firma Wundrak beschäftigt.

In den ersten Jahren habt ihr mit euren uneigennützigem Engagement und Einsatz, mit der Etablierung des Regattasegelns, der Anmietung des Grundstückes und dem Aufbau der Seglerhütte den Grundstein der SGB gelegt, wovon wir alle heute noch alle profitieren.

1966 habt ihr eure erste Regatta gesegelt. Zum 10 jährigen Bestehen des Stausees gab es ein Hirschzeller Seefest. In diesem Rahmen wurde die erste Regatta am Bärensee durchgeführt. Hier habt ihr unter 20 Booten den 6. Platz belegt. Der Start erfolgte damals am Gästesteg. Nacheinander wurde im 2 Minuten Abstand gestartet. Es wurde einmal um die Insel gesegelt und das Ziel erfolgte mit Handschlag wieder am Gästesteg.

Auch bei der wichtigsten Entscheidung habt ihr maßgeblich von 1968 bis 1969 mitgewirkt. Die von der Fam. Oppolzer gestiftete Holzhütte in Neugablonz abzubauen und auf unserem angemieteten Seegrundstück wieder aufzubauen. Dies hat euch sehr viel Energie und Arbeitszeit gekostet. Es war aber für die SGB zukunftsweisend, denn die Hütte war damals und ist bis heute noch der Mittelpunkt für die Segler am Bärensee. Ich mag gar nicht daran zu denken, was aus der Seglerabteilung geworden wäre, wenn dieser Mittelpunkt der Segler nicht erbaut worden wäre.

Ein Erlebnis habe ich immer noch vor Augen: Nach dem ihr 1973 euren selbst gebauten roten Katamaran getauft habt, seid ihr bei einem sehr gutem Wind auf der Kreuz gekentert, weil ihr nicht mehr abfallen konntet, da das Ufer der Bucht schon sehr nahe war. Helmut lag schon im Wasser, danach fiel die Wally vom oberen Schwimmerrumpf in den See. Sie schwamm aber nicht an Land oder zum Bootsrumpf, nein sie stand auf und ging über das Wasser Richtung Ufer.

Wir wissen bis heute noch nicht wie es Jesus geschafft hat übers Wasser zu laufen, doch wir wissen nun wie so etwas funktioniert. Das Segel das knapp unter der Wasseroberfläche lag und für uns Zuschauer in diesem Moment nicht sichtbar war, hatte die Wally damals als Hilfsmittel.

Nun möchte ich die wichtigsten Meilensteine der letzten 50 Jahren noch einmal Revue passieren lassen, wobei ihr beide maßgebend daran beteiligt wart.

## **Die 70er Jahre**

Gründung der 80er Regatta auf Grund eures Alters wart ihr sofort startberechtigt. Fast immer wart ihr dabei und habt meist vordere Plätze belegt.

Das Schießyachting zusammen mit den Prinz-Alfons-Schützen - ein Unikum

Die Verbindungen zu den Seglern in Schongau, am Grüntensee und in Bad Wörishofen entstehen. Beim Kameradschaftlichen beisammen habt Ihr auch nie gefehlt. Der Bau der Sliprampe. Wie viele Schubkarren mit Beton wurden hierfür benötigt. Dann der Beginn einer langen Partnerschaft mit der DLRG.

1975 erste Reform der Klassenpolitik: 420er, 470er, Korsar habt ihr mit gestaltet. Ein kleiner Boom mit 420ern. Ihr habt euch wieder einen neuen 420er zugelegt.

## **Die 80er Jahre**

Die Schwimmstege und eine dauerhafte Uferbefestigung habt ihr gebaut.

Das Stockschießen ist auch bei uns im Winter populär geworden, jeder von uns war froh, euch zwei sehr gute Stockschützen, in der Mannschaft zu haben.

1982-1988 war euer Sohn Reiner Schmidt unser Abteilungsleiter.

1983 Rekord bei der Sommerregatta mit 38(?) Booten. Ihr wart natürlich wie bei jeder anderen Regatta mit dabei.

1989 wir feiern unser 25-jähriges Jubiläum, egal bei jeden Fest habt ihr mitgearbeitet und mitgefeiert.

## **Die 1990er und 2000er Jahre**

Der Freisitz an der Hütte wurde geschlossen.

1997 wurde Reiner Schmidt wieder unser Vorstand

2002 Der Schicksalsschlag, euer und unser größter Verlust, Reiner hat nach langem Krebsleiden den Kampf mit dieser heimtückischen Krankheit verloren.

2006, 50 Jahre Bärensee - das Fest des Jahres. Auf Grund eurer Fotos und euren Erinnerungen von früher konnten sich die SGB toll den anstürmenden Interessenten präsentieren.

2008 ein Meilenstein: Der Anschluss ans öffentliche Stromnetz. Wir tauschten das Gaslicht gegen elektrisches Licht aus.

2011 wurde ein neuer Schwimmsteg gebaut. So lange hat der alte Steg gehalten. Was ihr gebaut habt hatte eben Bestand.

Seit dem das Alter und die Gesundheit das sportliche Segeln nicht mehr zulässt seid ihr trotzdem der SGB immer treu geblieben. Es freut uns alle wenn Ihr zu den Regatten und Versammlungen kommt und noch so am aktiven Vereinsleben teilnehmt.

Liebe Wally und lieber Helmut wie jetzt auch der letzte bemerkt haben wird, lassen sich eure Verdienste um die SGB hier nicht alle aufzählen. Dies war der Grund dafür, dass sich die Segler Kameradinnen und Kameraden entschlossen haben, euch zu Ehrenmitglieder der SGB zu ernennen.

Diesem Antrag ist auch der Deutsche Seglerverband gefolgt und es ist mir eine besondere Ehre euch die Urkunde als Ehrenmitglieder überreichen zu können.